

Anlage 3 Abwägungsvorschlag

Lärmaktionsplan Markgröningen Bürgerbeteiligung

Nr.	Zahl der Stellungnahmen	Stellungnahme Thema	Stellungnahme der Verwaltung	Beschlussempfehlung
1	99	<p>Einspruch gegen die Nord-Ost-Umfahrung als genannte Maßnahme. Gründe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Autofahrer werden weiterhin den kürzesten Weg wählen und daher wird der Verkehr in der Innenstadt nicht abnehmen. Durch die Stadt ist schon heute schneller als außen herum. - Zusätzlich würde eine neue Lärmquelle in einem bisher ruhigen Wohngebiet und wertvollen, bisher ruhigen Naherholungsgebiet geschaffen. - Verkehrsverlagerung nach Unterriexingen - Zerschneidung der Landschaft - Landschaft schützen und bewahren für kommende Generationen - Naherholungsmöglichkeit wird stark eingeschränkt - Naturschutzgebiet - Geld lieber in Bildung, Integration und Sicherheit stecken - War nicht auf der Dringlichkeitsliste des Kreisrates vorgesehen - „Wer Straßen sät, wird Verkehr ernten“ - Für einige eine Erleichterung, für alle ein großer Verlust - Zunahme des Verkehrs, insbesondere Schwerlastverkehr - Mögliche Raserstrecke - Wird als Stauumfahrung der Autobahn genutzt und zieht damit weiteren Verkehr an 	<p>Die Nordostumfahrung ist als langfristige Maßnahme im Lärmaktionsplan enthalten. Hierdurch wird jedoch noch keine Planungsrecht geschaffen: vor der Realisierung bedarf es noch weiterer eingehender Untersuchungen und schließlich eines Planfeststellungsverfahrens oder einer Bebauungsplanung mit einer Umweltverträglichkeitsprüfung.</p> <p>Im Rahmen dieser konkreten Planung der Umgehungsstraße werden Einsprüche aus der Bevölkerung selbstverständlich erneut gehört und es wird eine Abwägung zwischen den unterschiedlichen Belangen seitens der zuständigen Behörde erfolgen.</p> <p>Der Regionalverkehrsplan Region Stuttgart legt den 3. Bauabschnitt der Umfahrung als Straßenverkehrsmaßnahmen mit hoher Dringlichkeit fest. Für diese Maßnahmen sollten die noch ausstehenden Untersuchungen zeitnah in die Wege geleitet werden, um eine frühzeitige Realisierung zu ermöglichen.</p> <p>Die Maßnahme ist im Kreisstraßenprogramm für den Zeitraum nach 2021 aufgenommen. Sie entlastet die Ortsdurchfahrt erheblich und ist für die Grabenstraße, die Münchinger Straße und die Schillerstraße die wichtigste Maßnahme zur Lärminderung.</p>	<p>Zurückweisung</p>

2	89	<p>Es sollte in ein längerfristiges, ganzheitliches Verkehrskonzept, welches den öffentlichen Nahverkehr stärker berücksichtigt, investiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Attraktiver Nahverkehr - Bahnanschluss - Radwegenetz - Reaktivierung der vorhandenen Bahnstrecke nach Ludwigburg - Bessere Anbindung nach Vaihingen/Enz, nach Weilimdorf und Ditzingen - Bessere Anbindung nach Ludwigsburg (S-Bahn) 	<p>Die Verwaltung ist ebenfalls an einer Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs und des Radverkehrs interessiert. Für die kommenden Jahre ist auch die Aufstellung eines Radwegekonzepts geplant. Die Reaktivierung der Stadtbahn nach Ludwigsburg ist eine Möglichkeit zur Verlagerung der Fahrten vom motorisierten Individualverkehr zum öffentlichen Personennahverkehr. Diese wird in den LAP mit aufgenommen.</p>	Kenntnisnahme
3	3	<p>Kontrolle der Tempo-30 Bereiche und des Lkw-Durchfahrtverbotes</p>	<p>Für die Kontrollen sind die Polizeibehörden zuständig, die Stadt Markgröningen ersucht regelmäßig um Kontrollen. Ob und wie oft diese durchgeführt werden, liegt leider nicht in ihrem Einflussbereich. Da die erneute Zählung in Unterriexingen belegt hat, dass das LKW Durchfahrverbot weitestgehend ignoriert wird, wird die Stadt Markgröninger darauf drängen, dass intensive Kontrollen durchgeführt werden.</p>	Zustimmung
4	1	<p>Zunahme der Elektro-Autos</p>	<p>Die Anregung wird zur Kenntnis genommen.</p>	Kenntnisnahme
5	2	<p>Ausbau der B10 und bessere Anbindung für Autofahrer aus Sersheim und Sachsenheim (1) und Pförtnerampel in Unterriexingen (2) als Maßnahme gegen den Durchgangsverkehr</p>	<p>(1) Der Regionalverkehrsplan vom 23.12.2016 zeigt, dass der vierspurige Ausbau der B10 zwischen Zuffenhausen und Enzweihingen die L1141 entlastet. Es ist dann der Enztalabstieg zu bauen, um eine höhere Belastung in Unterriexingen zu vermeiden. Diese langfristigen Maßnahmen werden in den LAP aufgenommen.</p> <p>(2) Eine Pförtnerampel hat den Zweck, dass ein Engpassabschnitt entlastet wird. Zwar kann es dann an den Pförtnerampeln zu Rückstauungen kommen, insgesamt ist das Straßennetz mit einer solchen</p>	Kenntnisnahme

			Steuerung aber leistungsfähiger und die durchschnittliche Wartezeit für alle Verkehrsteilnehmer ist geringer. Daher wäre eine solche Maßnahme nicht geeignet, den Durchgangsverkehr zu reduzieren.	
6	2	Unterriexingen ist deutlich stärker belastet. Berechnungsergebnisse zeigen eine Fehleinschätzung der Realitäten.	Um die Genehmigungsfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen zu prüfen, setzen die zuständigen Behörden eine Berechnung der Beurteilungspegel an den Fassaden nach den Berechnungsvorschriften der RLS-90 voraus. Wir sind daher verpflichtet, die Berechnungen des Lärms nach den RLS-90 und den darin definierten Parametern durchzuführen. Alternative Ermittlungsmethoden wie zum Beispiel Lärmmessungen haben hier rechtlich keinerlei Relevanz.	Zurückweisung
7	2	Blitzanlage oder zumindest Tempowarnschild, Blitzer vor dem Otto-Hahn-Weg wieder aktivieren	Die genannte Geschwindigkeitsmessanlagen wurde vom Landkreis Ludwigsburg betrieben. Welche Gründe zur Außerbetriebnahme geführt haben, ist der Stadt Markgröningen nicht bekannt. Eine Wiederinbetriebnahme ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht geplant.	Kenntnisnahme
8	1	Ausweitung der Tempo 30-Bereiche	Die Ausweitung der Tempo 30-Zonen ist als Maßnahme im Lärmaktionsplan vorgesehen.	Zustimmung
9	1	Parkverbot > 30 min im Rückstaubereich der Engstelle in Unterriexingen zwischen Großsachsenheimer Straße und Engstelle. Absolutes Halteverbot in der Schillerstraße von der Grabenstrasse bis zum Oberen Tor. Einseitiges Halteverbot in der Oberriexinger Straße zwischen Einmündung Talstrasse und Ortsausgang. Parkverbot in der Münchinger Straße zwischen Ortseingang und Abzweig Bildungszentrum.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Für den Bereich in Unterriexingen wird die Einführung eines Parkverbots weiter geprüft, das es hier auch zu Behinderungen des Busverkehrs kommt. Insgesamt muss man jedoch beachten, dass die parkenden Autos auch dazu beitragen, dass die vorgeschriebene Geschwindigkeit eingehalten wird, da sie den Verkehrsfluss bremsen. Bei Maßnahmen dieser Art muss auch darauf geachtet werden, dass Anwohnern die Möglichkeit zum Parken gegeben wird, da oft nicht ausreichende anderweitige	Kenntnisnahme

			Flächen zur Verfügung stehen.	
10	1	Schlechter Fahrbahnzustand der Möglinger Straße	Der Zustand der Fahrbahnen wird regelmäßig geprüft. Im genannten Bereich sind keine erheblichen Schäden bekannt. Sollten Schäden vorhanden sein, sollten diese an die Stadt Markgröningen, Fachgebiet Infrastruktur, gemeldet werden.	Kenntnisnahme
11	1	Dringend benötigt werden Parkplätze an der Möglinger Straße (Markierungen auf dem sehr breiten Gehweg und Schild wären nicht teuer). Straße würde dann optisch nicht als Durchgangsstraße wahrgenommen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Der Gehweg in diesem Bereich wird für die Schulwege genutzt, weswegen eine Nutzung der Gehwege für Parken nicht möglich ist.	Kenntnisnahme
12	1	Tempo 40 an allen Durchgangsstraßen	Die Ausweitung der Tempo 30-Zonen ist als Maßnahme im Lärmaktionsplan vorgesehen.	Zustimmung
13	1	Wichtige Straßen fehlen (Paulinenstraße, Tammer Straße, Ostumfahrung Ausstrahlen des Lärms der K1671 in Richtung Wohngebiet Rotenackerstraße ist geschönt dargestellt. Lärmkarten sollen einen aktuellen und vollständigen Stand zeigen.	In der Lärmaktionsplanung sind sämtliche Straßen mit einer durchschnittlichen Verkehrsstärke von mindestens 8.200 Kfz/24h enthalten. Im Mai 2017 wurde in Unterriexingen eine erneute Verkehrszählung durchgeführt. In der Kernstadt ist dies aufgrund der Baustellensituation derzeit nicht sinnvoll durchführbar. Auf der Basis der Erhöhung des Verkehrsaufkommens in Unterriexingen wurde auch eine Steigerung der Verkehrsstärken in der Kernstadt angesetzt. Dadurch wird ein weiterer Abschnitt der Tammer Straße in den Lärmaktionsplan aufgenommen, da auch dieser nun ein Verkehrsaufkommen von 8.200 Kfz/24 h aufweist. Die Paulinenstraße liegt deutlich unterhalb dieser Schwelle.	Zurückweisung
14	1	Die bestehende Ostumfahrung soll auf einen Stand gebracht werden, der den Verkehr in der Stadt auch wirklich reduziert. (Kreisverkehre durch Unter- und Überführungslösungen ersetzen).	Die Weiterführung der Ostumfahrung ist als Maßnahme im Lärmaktionsplan aufgenommen. Die Kreisverkehre sind eine funktionelle Notwendigkeit.	Kenntnisnahme
15	1	Wasserstofftankstelle in Markgröningen (für Brennstoffzellen-Pkw)	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.	Kenntnisnahme
16		Aktionen, die den hausgemachten, innerstädtischen Verkehr (mehr als 50%) verringern	Die Mobilitätsbedürfnisse der Bürger und Besucher sind vielfältigen. Um auch die Nutzung der Verkehrsmittel	Kenntnisnahme

			jenseits des Pkw zu fördern, ist vorgesehen, die Öffentlichkeit über die vorhandenen Angebote zu informieren.	
17	1	Die Lärmbelastigung im Gebäude „Auf Hart 1/3/5“ ist nicht korrekt dargestellt. Im Gebäude befinden sich 21 Wohnungen und die Anzahl der im Plan ausgewiesenen Belästigten beträgt ca. 4 Personen.	<p>Die Auswertung der Belästigten erfolgt nach einem von der EU vorgegebenen, statistischen Verfahren. Es zeigt Lärmschwerpunkte auf und ist zu einer verbesserten Anschaulichkeit der qualitativen Lärmsituation in einem großen Berechnungsgebiet geeignet.</p> <p>Die Ausweisung der Belästigten hat für die Festsetzung von Maßnahmen keinerlei rechtliche Relevanz. Hierfür sind ausschließlich die errechneten Beurteilungspegel an den Fassaden der Gebäude nach den deutschen Berechnungsvorschriften (RLS-90) maßgebend. Das Gebäude „Auf Hart 1/3/5“ liegt nach diesen Berechnungen unterhalb der Auslösewerte für die Lärmaktionsplanung.</p> <p>Von Maßnahmen auf der Unterriexinger Straße und denen, die das gesamte Stadtgebiet betreffen (z.B. Geschwindigkeitskontrollen, Kontrollen des Lkw-Durchfahrtsverbotes) profitieren auch diejenigen Gebäude, die sich in keiner Lärmklasse befinden., zum Beispiel „Auf Hart 1, 3, 5.</p>	Kenntnisnahme
18	1	Das Gebäude Untere Gasse 2/1 ist fälschlicherweise als Nebengebäude enthalten.	Wurde korrigiert	Zustimmung
19	2	Hauptverkehrsstraßen sollen in den Plänen mit Namen gekennzeichnet werden.	Ist erfolgt	Zustimmung
20	1	Lärmgutachten dürfen nicht berechnet werden	Um die Genehmigungsfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen zu prüfen, setzen die zuständigen Behörden eine Berechnung der Beurteilungspegel an den Fassaden nach den Berechnungsvorschriften der RLS-90 voraus. Wir sind daher verpflichtet, die Berechnungen des Lärms nach den RLS-90 und den darin definierten	Zurückweisung

			Parametern durchzuführen. Alternative Ermittlungsmethoden wie zum Beispiel Lärmmessungen haben hier rechtlich keinerlei Relevanz.	
21	1	Es müssen mehr Straßen aufgenommen werden (Möglinger Straße)	In der Lärmaktionsplanung sind sämtliche Straßen mit einer durchschnittlichen Verkehrsstärke von mindestens 8.200 Kfz/24h enthalten. In der Möglinger Straße wird diese Schwelle deutlich unterschritten. Dies ist auch nach der erfolgten Aktualisierung der Verkehrsstärken der Fall.	Zurückweisung
22	1	Schlechter Zustand aller Straßen in Markgröningen. Bis zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen soll Tempo 30 wegen schlechtem Fahrbahnzustand eingeführt werden (wie man es oft auf Landstraßen sieht).	Die Möglichkeit wird geprüft.	Kenntnisnahme
23	1	Für Lkw im ganzen Stadtgebiet Tempo 30	Die Ausweitung der Tempo 30-Zonen ist als Maßnahme im Lärmaktionsplan vorgesehen.	Zustimmung
24	1	Paulinenstraße soll mit aufgenommen werden.	Die Paulinenstraße liegt in ihrer Belastung unter dem Schwellenwert.	Zurückweisung
25	2	Am Musikfest und am Schäferlauf geht ein Großteil des Verkehrs durch die Paulinenstraße, wurde das berücksichtigt?	Einzelne seltene Ereignisse wie Musikfest und Schäferlauf werden bei der Verkehrslärberechnung nicht explizit berücksichtigt.	Zurückweisung
26	1	Seit 2009 fährt die Biogasanlage auf Vollast. 10.500 t Maissilage und 4.500 t Grünschnitt sowie Gülle werden zum Großteil durch die Paulinenstraße gefahren.	Die Paulinenstraße liegt hinsichtlich ihrer Belastung unter dem Schwellenwert.	Zurückweisung
27	1	Wie ich gesehen habe, wurde oder wird gerade die Biogasanlage erweitert, somit ist vermutlich mit noch mehr Verkehr zu rechnen.	Bei der Erweiterung einer Anlage muss auch der zu erwartende Verkehr mit dargestellt werden. Das wird im Rahmen des Baurechts geprüft.	Kenntnisnahme
28	1	Da die Zählung für den Lärmaktionsplan in 2010 erfolgte ist anzunehmen, daß diese Zahlen längst überholt sind.	Es wurde eine erneute Zählung durchgeführt und der Lärmaktionsplan dahingehend angepasst.	Zustimmung
29	1	Wenn Verkehrskontrollen stattfinden wundern wir uns über die wenigen Verstöße. Wird eigentlich auch unterhalt der Rotenackerstraße kontrolliert? Wir von der Paulinenstraße stellen immer wieder fest, daß kurz nach	Für Verkehrskontrollen ist die Bußgeldstelle des Landratsamts Ludwigsburg zuständig. Bei der Wahl der Kontrollstelle sind diverse Abstandsregeln zu beachten (z.B. zu Ampeln). Wo genau gemessen wird, kann die Stadt nicht beeinflussen.	Kenntnisnahme

		dem Kreisel, wenn die Autofahrer die Ampel auf grün stehen sehen Gas geben. Auf Nachfrage bei den Anliegern wurde immer nur von einer Kontrolle oberhalb des Kreisels berichtet.		
30	1	Fahrzeuge halten sich nicht an Tempolimits	Auch wenn das sicherlich richtig ist, handelt es sich dabei um das Fehlverhalten Einzelner, auf das die Stadt keinen Einfluss hat. Für Verkehrskontrollen ist die Bußgeldstelle des Landratsamts Ludwigsburg zuständig.	Kenntnisnahme
31		Fahrzeuge weichen gerne auf die Gehwege aus und gefährden damit v.a. Kinder	Dabei handelt sich um ein bekanntes Problem. Bedingt wird das durch die Ausgestaltung der Gehwege und ist leider nicht so einfach zu lösen. Es gibt jedoch keinen Bezug zum Lärmaktionsplan.	Kenntnisnahme
32		Viele der ortsfremden Fahrer haben auch große Schwierigkeiten mit der Sichtlinie der Stopstelle und halten dort bei eingeschalteter Ampelanlage sofort wieder an, was den Verkehrsfluss sehr hemmt und immer wieder zu beinahe Unfällen führt.	Das erneute Halten an der Stopstelle, die für die Zeiten notwendig ist, wenn die Ampel nicht in Betrieb ist, ist einer umsichtigen Fahrweise geschuldet, die zu befürworten ist.	Kenntnisnahme
33		Zusätzlich wird das Parkverbot vor dem Kreuzungsbereich sehr oft nicht beachtet, was zu noch größerem Chaos an der Ampel führt.	Dieser Punkt wird an den Vollzugsdienst weitergegeben.	Kenntnisnahme
34		Die Fahrer, die in die Paulinenstraße einbiegen schneiden fast alle die Fahrbahn, oftmals bis auf Höhe unserer Einfahrt bzw Haus Nr.3. (Als die Fahrbahnmarkierung hier angebracht wurde mussten die Arbeiter mehrmals nachbessern, da es durch den einfahrenden Verkehr immer wieder verschmiert wurde. Zu unserem großen Bedauern wird leider auch sehr häufig ab der Kreuzung Rotenackerstraße/Paulinenstraße	Dieser Punkt wird an die Polizei weitergegeben.	Kenntnisnahme

		immer wieder Vollgass gegeben, wenn die Ampelphase grün zu sehen ist und dann bei ROT noch über die Kreuzung gefahren. Da hier einige Kinder leben bitte ich um mehr Kontrollen in diesem Bereich.		
35		Zur Lärmbelästigung kommt auch noch die Mediennutzung in den Fahrzeugen. Durch die Lage unseres Hauses hören wir hier wie die Fahrzeuge in der Tammerstraße am "Berg" anfahren und hochschalten, ebenso kennen wir den Musikgeschmack der wartenden Fahrer.	Auch wenn das sicherlich ärgerlich ist, handelt es sich dabei um das Fehlverhalten Einzelner, auf das die Stadt keinen Einfluss hat.	Kenntnisnahme
36		An der Ampelanlage in der Tammerstraße entstehen regelmäßig Beschädigungen, durch die die leeren Anhänger hüpfen, hier alles wackelt und ein ohrenbetäubender Lärm entsteht	Der Zustand der Fahrbahnen wird regelmäßig geprüft. Im genannten Bereich sind keine erheblichen Schäden bekannt. Sollten Schäden vorhanden sein, sollten diese an die Stadt Markgröningen, Fachgebiet Infrastruktur, gemeldet werden.	Kenntnisnahme
37		Ebenso haben wir hier Saisonal ein sehr hohes Aufkommen der großen Traktoren, die die Biogasanlage Richtung Tamm beliefern, bzw auch andere, die hier beladen vorbeifahren. Tag und Nacht in der Erntezeit. Wenn auf der B10 oder Autobahn Stau ist merken wir es hier auch sofort, dann fahren hier sehr viele Fahrzeuge mir HN oder PF Richtung Unterriexingen. Aber auch die Fahrten zur Ludwig Heyd Schule, sei es zum Unterricht oder zur Freizeit gehen hier vermehrt vorbei. Usw. die Liste ist lang.	Die Bedenken wurden zur Kenntnis genommen.	Kenntnisnahme
38	3	Wir hoffen hier alle auf den nächsten Abschnitt der lange versprochenen UMGEHUNG.	Der dritte Bauabschnitt der Umgehungsstraße ist als langfristige Maßnahme in den Lärmaktionsplan aufgenommen.	Zustimmung
39		Feinstaubmessungen in der Grabenstraße, Alte Ölmühle, Tammer See	In der Grabenstraße besteht eine Feinstaub-Messstelle. Die Werte können täglich beim Umweltbundesamt	Kenntnisnahme

			eingesehen werden.	
40		Einsatz von Piktogrammen vor den Umweltzonen	Für die Beschilderung gibt es bindenden Vorgaben, die sich aus der Straßenverkehrsordnung ergeben.	Kenntnisnahme
41		Vermehrte Kontrollen von Handy-Telefonierern am Steuer und Sport-Auspuffen	Diese Kontrollen sind Aufgabe der Polizeibehörden. Wir werden im Rahme der Berichterstattung über den Lärmaktionsplan um mehr Rücksichtnahme bitten.	Kenntnisnahme
42		Infokampagnen zum Thema „Dreißig im Dritten“	Der Vorschlag wird aufgenommen. Es ist geplant im Rahme der Berichterstattung über den Lärmaktionsplan über eine rücksichtsvolle und umweltschonende Fahrweise zu informieren.	Zustimmung